

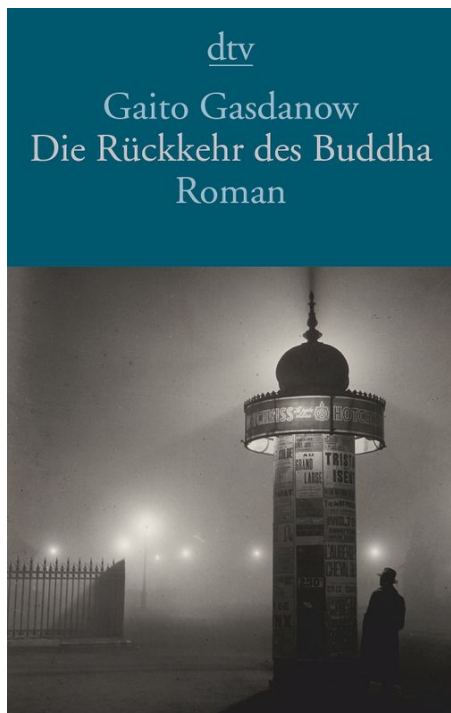
Gaito Gasdanow

Die Rückkehr des Buddha

Roman

Ein subtiles Spiel mit Sein und Schein

Eigentlich ist der Student aus Russland ein vielversprechender junger Mann, doch neigt er zu seltsamen Wahnvorstellungen. Ist der gepflegte ältere Herr in dem Pariser Café wirklich der Bettler, dem er vor zwei Jahren ein Almosen gab? Die beiden freunden sich an, und der Student besucht Pawel Alexandrowitsch und seine junge Geliebte fortan regelmäßig. Eines Abends überlegt er, ob es für seinen Freund nicht das Beste wäre, genau jetzt zu sterben, da er offenbar rundum glücklich ist. Am nächsten Tag wird der Freund ermordet aufgefunden. Und der einzige Zeuge, ein goldener Buddha, ist verschwunden ...



Gaito Gasdanow
Die Rückkehr des Buddha
 Roman

224 Seiten

ISBN: 978-3-423-14583-1

EUR 10,90 [DE]

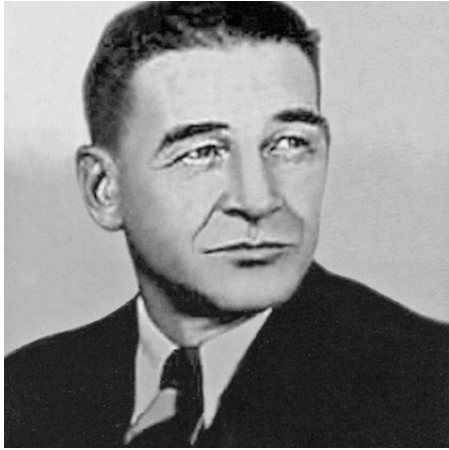
EUR 11,30 [AT]

ET 4. August 2017

Übersetzung: Aus dem
 Russischen von Rosemarie

Tietze

Übersetzer*in: Rosemarie Tietze



© Gaito Gasdanow in den 50er Jahren

Autor*in

Gaito Gasdanow

Gaito Gasdanow wurde 1903 in St. Petersburg geboren und wuchs in Sibirien und der Ukraine auf. Nach der russischen Revolution nahm er in General Wrangels Weißer Armee am Bürgerkrieg teil und gelangte schließlich 1923 nach Paris, wo er zunächst unter anderem in den Renault-Werken und als Taxifahrer arbeitete. Dort begann er auch regelmäßig literarische und journalistische Texte zu veröffentlichen. Wegen der existentialistischen Prägung seines Werks wurde Gasdanow wiederholt als der »russische Camus« bezeichnet. Sein Werk umfasst neun Romane und fünfzig Erzählungen, er gilt als einer der wichtigsten russischen Exilautoren. Von 1953 bis zu seinem Tod 1971 lebte und arbeitete er in München.

Autor*in Gaito Gasdanow bei dtv

- Schwarze Schwäne, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14870-2
- Die Rückkehr des Buddha, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14583-1
- Das Phantom des Alexander Wolf, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14335-6